Ressort: Finanzen

Target-2-Saldo der Bundesbank im Juli gesunken

Frankfurt/Main, 07.08.2018, 11:10 Uhr

GDN - Der Target-2-Saldo der Deutschen Bundesbank ist im letzten Monat überraschend gesunken. Zum 31. Juli betrugen die Forderungen der Bundesbank aus Target 2 nur noch rund 913,3 Milliarden Euro.

Das waren rund 6,5 Prozent weniger im Vergleich zum Juni, als der Wert auf ein Rekordhoch von 976,3 Milliarden Euro gestiegen war. Dies hatte angesichts der drohenden Billionen-Marke eine breite Medienberichterstattung sowie einen Streit unter Wirtschaftswissenschaftlern über die Interpretation ausgelöst. Der Rückgang im Juli war der kräftigste seit Dezember 2012, als die Target2-Forderung der Bundesbank innerhalb eines Monats um 8,3 Prozent gesunken war. Die Maßzahl ist ein Indikator dafür, dass Kapital aus anderen EU-Ländern nach Deutschland fließt. Über die weitere Bedeutung und insbesondere die Risiken streiten sich jedoch die Experten.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-109866/target-2-saldo-der-bundesbank-im-juli-gesunken.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619